

Stadt Bad Laasphe

Der Bürgermeister

Bad Laasphe, 04.08.2023

Pressemitteilung

Schülerbeförderung zu Gymnasium und Realschule Schloss Wittgenstein ab Montag noch nicht gesichert

Verkehrsbetriebe arbeiten an Lösung

Die Verkehrsbetriebe Westfalen Süd (VWS) führen auch im Bereich der Stadt Bad Laasphe die Schülerbeförderung im Rahmen ihres regulären Busfahrplanes durch. Am kommenden Montag starten die Schulen in Nordrhein-Westfalen aus ihrer Sommerpause. Die Schülerbeförderung zu Schloss Wittgenstein ist aber noch nicht sichergestellt.

Seit Mitte Juni ist die Schlossstraße, die direkteste Verbindung vom Tal hoch zum Schloss, auf der der reguläre Busbetrieb normalerweise durchgeführt wird, gesperrt. Dies wurde erforderlich, weil der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen (Strassen.NRW) dort die Fahrbahn erneuert.

In dieser Woche hatte Gorden Kämmerling, Geschäftsführer der Schloss Wittgenstein GmbH, von den Verkehrsbetrieben die Nachricht erhalten, dass die ursprünglich vorgesehene Umleitungslösung über die benachbarte K41 nicht realisiert werden könne und daraufhin Kontakt zu Sören Lamm, Dezernent der Stadt Bad Laasphe, aufgenommen.

Die Stadt Bad Laasphe hat daraufhin VWS, Strassen.NRW, Herrn Kämmerling und die Kreisordnungsbehörde diese Woche zu mehreren Videokonferenzen eingeladen, um gemeinsam die Lage zu klären und Lösungen zu bauen.

Die wesentlichen Ergebnisse und Schlussfolgerungen, die sich aus diesen Videokonferenzen ergeben haben, lauten:

- Gymnasium und Realschule Schloss Wittgenstein haben ab kommendem Montag ihre Schulbetriebe geöffnet, alle Lehrer werden planmäßig im Dienst sein.
- Es ist aber damit zu rechnen, dass es mindestens am Montag keine Schülerbeförderung mit Bussen geben wird und daher auch keinen ganz normalen Schulbetrieb.
- Wenn sich der Ausfall der Schülerbeförderung realisieren sollte, bieten die Schulen den Schülerinnen und Schülern, die dann zu Hause bleiben, an, Lernmaterial digital zu übersenden.
- Soweit Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren, kann dies über die K41, die neben der Schlossstraße gelegen ist, erfolgen. Diese Straße wurde in den letzten Tagen von der den Bau auf der Schlossstraße ausführenden Baufirma teilweise verbreitert und befestigt.
- Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der K41 wird bis auf weiteres auf 30 km/h beschränkt, die beauftragte Baufirma stellt entsprechende Schilder auf.
- Das Ordnungsamt der Stadt Bad Laasphe und die Polizei werden ab Montag vorort sein, um einen möglichst ruhigen und geordneten Pkw-Verkehr zu unterstützen.

- Die Verkehrsbetriebe prüfen weiterhin, ob es möglich ist, sehr bald eine Schülerbeförderung auf der K41 zu realisieren.

Am Montag werden Gordon Kämmerling und die Stadt Bad Laasphe die Lage neu bewerten, und die Stadt Bad Laasphe wird danach eine weitere Pressemitteilung herausgeben.

Die Stadt Bad Laasphe bittet im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Videokonferenzen die Schülerinnen und Schüler der Schloss Wittgenstein-Schulen sowie ihre Eltern darum, in der schwierigen Lage besonnen und ruhig zu bleiben. Gemeinsam wird diese vorübergehende Störung des Schulbetriebes überwunden werden und hoffentlich sehr bald wieder Normalbetrieb auf dem Schloss einkehren.

Sören Lamm
Dezernent

Stadt Bad Laasphe
Mühlenstr. 20
57334 Bad Laasphe